Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: - (1828)

Artikel: Kalender

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-655104

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

64	TAX.	Contra Deman			Ot on at an fall was		III an Ministry
	eche	sserter Jenner.	-	Lauf.	Planetenstellung.		Ulter Christm.
dinflag	1	Newahr **	器	6 55	↑ 3t, O in der Erdnähe		
mitwody				er C			Thom. Up.
donstag				steht	Ubw. d. ⊙ 23°, s. Be		Chiridonius
frentag	4	Elias, Loth 8	20	auf		23	Dagobert
samstag			त्रीं।	7 35		24	Adam, Eva
1.		eisen aus Morgenland		Nath.2			
Sent.	7	Sell, 3 König.	28	8 39	10 -		Christag
montag	8	Verid. Isid.	张 夫	9 46		27	Stephanus
mitwoch		Julian	张 1	1 56		28	Joh Comg.
donstag		Samson &	1 000 J	u. V.			
frentag	11	Diethelm		1 11		30	Thom. Bisch. David
		Satirus 6	AIC I		*O, 68, 11 im \$ 280.	31	Sylvester
1000100	_	nbr. des Tags 5.4			216 (chied 6, 20,	According to the same	It. Jenner 1828.
2.1	1	tesus 12 Cabre alt,		Euc. 2	Sonnen Aufgang 7 u. 42. m.		tergang 4 u. 18 m.
Sout.	13	1. Hil XXtag	沧	3 33			Neujahr
montag	14	Felix Priest. F	0.3	4 47		2	Ubel
dinstag	15	Maurus	Di2	5 51	U *44 \$ in d. Oferne	3	Frank
mitwody		Marcellus ?	那 b	er C	11. 53. n.	4	Elias, Loth
donstag	17	Antonius s		geht	Cind. Erdn. 85,64	5	
11 / _ 3	18	Prisca &		unter		6	Hell. 3 König.
	19		日本	7 51	2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	7	Verid. Isid.
-3,	00	Hochzeit zu Cana,		30h. 2			itergang 4 u. 25 m.
4 + 4 4 4	20	01 - 11 000 11		9 13		8	1. Erhard
montag	21	Ugn. Meinr. 💽	90	10 28	△♂, ★♀, ★⊙	9	Julian
	22	Vincentius ?	00 A	1 40	Untg. (11. 11. 48. m. n.		Samson
mitwoch				1. 23.		11	
	24 25			0 48		13	Satirus
		Polycarpus 7	高路	2 55	00/ = 1 017 0177	14	Felix Priest.
							itergang 4 n. 34 m.
Cont	27	Toh Chros		3 50	Cim merid. 9. 11. 11.	15	2. Maurus
montag	28	Carolus 4		4 41	1 im 7 230.		Marcellus
dinstaa	29			5 24			Antonius
mitwoch	30	Adelgunda >	18	6 0	Cin d. Erdf. $\triangle 3$	18	Prisca -
			ति	6 32			Potentia
Wall & Company of the		A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH		THE RESERVE OF THE PARTY OF THE		- 12/1/20/2	The second secon

Der Vollmond den 2. um 6 Uhr 26 min. Vormittags. Das letzte Viertel den 10. um 7 Uhr 41 min. Vormittags.

Der Neumond den 16. um 11 Uhr 53 min. Nachmittags. Das erste Viertel den 23. um 9 Uhr 14 min. Nachmittags.

Haus = und Bauernregeln im Jenner. (Januarius.)

Im Jenner kann man sehen, was für Witterung in jedem Monat des Jahres einfallen wird; denn ist der Anfang, das Mittel und das Ende gut, so sagten die Alten: es gebe ein gedeihliches Jahr; wenn es um diese Zeit donnert, bedeutet es große Kälte.

Unmerkungen

über die

zwölf himmlischen Zeichen.

Der Wassermann.



Kinder in diesem Zeichen geboren, sollen nicht gut senn zu Musikanten, Fuhrleuten und Soldaten. Beker gelingt ihnen — Fische und Frosche fangen.

-	•				
Unno 1828	fällt	die	Oftern	ð. 6	April.
1829				19	April.
1830		-	N. S. SALVE	11	
1831				3	
1832					April.
1833				7	
1834					Mers.
1835	A	1		19	
1836					April.
1837				26	
1838					April.
1839				31	Merz.
1840			35	19	Marie Control of the
1841		•		11	April.
450000000000000000000000000000000000000					Tab ter

Jahrmärkte nach dem Alphabet eingerichtet.

Jahrmärfte im Jenner.

Aeschi 8 V. Albeuf 14 Allzheim 17 Altorf 31 Appenzell 9 Arburg 14 Vaden 29 Befort 7 Bern 15 3. Boll 31 Brieg 17 Chur 2 Dannemarie 8 Delle 21 Dompierre 2. 12 Echendes 2 Ellwangen 8 23. Engen 31. Erlenbach 11 Erschwyl 21 Ettiswyl 29 Fischbach 6 Frenburg 5 Giromagnn 8 Iferten 29 Jlanz 15 Klingnau 7 Knonau 7 %. Küblis 18 V. Leipzig 1 Locle 5 Lücens 4

Masmünster 14 Mellingen 21 Menenberg 25 Morsee 2 Mömpelgard 71 Neubreisach 17 Mürnberg 6 Midau 29 Olten 28 Pruntrut 21 Mappersivil 30 ! Rheinfelden 30 Romont 8 Rötschmond 17 Saanen 4 Schopfen 5 Schüpfen 3 Schwyz 28 Sempach 2 V. Solothurn 8 Stülingen 6 St. Anbin 2 St. Claude 7. 25 St. Ursanne 7 Surfee 7 ulm 22 3. Unterseen 4. 30 Unnach 22 V. Vivis 22 Winterthur 31 Zofingen 7

Das Verzeichnis der hierinn enthaltenen Jahrund Viehmärkte ist mit besonderm Fleiß untersucht und abgefaßt worden; sollten aber dessen ungeachtet einige Jahrmärkte ausgelassen oder unrichtig angezeigt senn, so bittet die Verlags-Handlung dieses Kalenders, ihr sogleich davon Nachricht franko zu ertheilen.

1	Ver	best	erter Hornung.		Lauf.	Planetenstellung.	- 5	Alter Jenner.
-	frentag	1	Brigitta	SE	der C		20	Fab. Seb.
	famstag.				steht	□⊙¥, □ð Auch	21	Agnes, Meinr
	5.	2	lebeiter im Weinberg	31	Mat.20	Connen Aufgang 7 u. 15 m.		tergang 4 u. 45 m.
	Sout.	3	Sept. Blaffus	A P	auf	85, 8º€		Sept. Vincent.
1	montag	4		光光	8 35			Emerentia
	dinstag		Ugatha	POR			24	
	mitwoch		Dorothea		10 52		25	
and the second	donstag	7	Richard	-IIIC	U. V.		26	
-	frentag	1000	Salomon	CHIE	0 3 1 14		27	Joh. Chrys. Carolus
	samstag	1000		die	2uc. 8		100000000000000000000000000000000000000	tergang 4 u. 55 m.
-	6,		sex. Schol.	DE	2 23			Sex Valeric
			Euphrofina	是		(im merid. 8. 11. v.	1	Aldelgunda
			Susanna	满		85, *4 Bahnt	31	
1	שיייןיייט		nbr. des Tags 4.		Ja. 1111	Abschied 7. 2.		Alter Hormuna
	mitwoch			蒜	5 12	Zin Z, Cin d. Erdn.	The state of the s	Brigitta
			Valentin	000	5 52	811, 124 oft		Lichtmes
		15	Faustinus	872	der C	■ 11. 14. v. □3♀	3	Blasius
	samstag	16	Julian	672	geht	△5, △4, □3, 6\$	4	Veronica
	7.		om Blinden am Weg	ge,	Euc. 18	Sonnen Aufgang 6 u. 54 m.		itergang 5 u. 6 m.
	~ ~ ~ ~ ~ ~ ~	17	hrnfaßn. Don.					Hrnfaßn, Alg.
		18	Gabinus	1			6	
		19	Gubertus C	A COLUMN TO A	10 27		7	Richard
	mitwoch		Uschm. Euch.				0.07	Uschm. Sal.
100		21	Felix Bischof	A STATE OF THE STA	11. 3. 0 41		9	Apollonia Scholopica
1		22	Petri Stuhlf.	於	1 41			Euphrofina
	famstag 8.		zesus wird versucht		Mat. 4			tergang 5 u. 17 m.
		24	Inv. Schalttag		The second second			Inv. Susanna
	montag	100 100 100	Mathias	總		↑ Hin €2, 0° 16′	13	Tonas
		26	Viftor	湯				Valentin
	mitwoch		Fronf. Reft.	RE	4 34	Cin der Erdf. $\triangle 2$		Fronk Kauft.
3		28.	Sara	FE	5 5		16	Juliana
			Leander	86	5 31	Aufg. C 4½ u. n.	17	Donatus
			and the second		A best	Stationa of A. F.		· 5000
	-	-			-			

Vormittags.

Das lette Biertel den 8, um 8 Uhr 23 min. Nachmittags.

biefes Malanders.

Der Bollmond den 1. um 1 Uhr 30 min. | Der Neumond den 15. um 11 Uhr 14 min. Vormittags.

Das erfte Biertel den 22. um 3 11hr 6 min. Nachmittags.

Haus - und Bauernregeln im Hornung. (Februarius.)

Wie es am Ascher-Mittwoch wittert, so soll es die ganze Fasten wittern. Wenn der Hornung warm ift, so pflegt gemeiniglich ein kalter Frühling darauf zu folgen; am besten ift, wie die Alten fagten: wenn er viel Wind, Schnee und unluftiges Wetter bringt.

Die Kische.



Rinder in diesem Zeichen geboren thun beffer se trinfen Wasser als — Brandtwein. Wenn sie ein weiches herz haben, so werden sie viel Thränen vergießen.

Von der verschiedenen Art, die Stunden des bürgerlichen Tages zu zählen.

Die Zeit, von der man den bürgerlichen Tag ju gablen anfängt, ift bei den Boltern nicht einerlei. Die Meisten von den Bewohnern der europäischen Ländern fangen ihn um Mitternacht an, und zählen die Stunden bis zu der folgenden Mitternacht. Jedoch nicht von 1 bis 24 fort, sondern von 12 zu 12 Stunden, dergestalt, daß die ersten 12 Stunden von Mitternacht bis zu Mittage, und die andern 12 Stunden von Mittage bis zur Mitternacht gezählt werden,

Die alten Afraeliten und die meisten morgenländischen Bolfer fiengen ihren Tag mit dem Untergange der Conne an, und jählten des Abends von feche Uhr an bis des Morgens um sechs Uhr die ersten 12 Stunden, und darauf von feche Uhr des Morgens bis wieder ju dem folgenden Abend um fechs

Ubr die andern zwolf Stunden.

Wir finden daber in dem neuen Testamente, daß die Evangeliffen Matthäus, Lucas und Marcus in ihren Beschreibungen von der Leidensgeschichte des Erlofers die Stunden fo gezählt haben. Unfere sechste Stunde des Morgens war demnach bei den Juden die lette oder zwölfte Stunde der Nacht. Unfere neunte war bei ihnen die dritte, und unfere Serifau 8 swölfte Stunde des Mittags war bei der judischen

Sahrmärfte im hornung.

Alltfirth 27 Abbeviller 19 Appenzell 6 Arberg 13 Arau 27 Baustall 18 Befort 4 Bern 5. 19 3. Besanson 4 Biel 7 Bischoffsell 14 Bremgarten 11 Brugg 121 Bülach 26 Büren 27. Chur 6 Claven 25 Collonges 15 Colmar 27 Davos 3 29 Delle 18 Deisperg 6 Diengen 2 Diessenbofen 4 Dornach 18 Eglisau 5 Elgg 27 Engen 21 Erlach 20 Estavaner 20 Ettiswyl 19 Frenburg 21 Frenburg im Uechtl. 21 Frik 18 Giromagnn 12 Grandvillard 12 Grenchen 11 Grenery 13 Grüningen 19 Gossau 18 Sauptwyl 4 Hericourt 14

Hundwyl 26

Flanz 19 Languau 27 Laufen 18 Lenzburg 7 Lichtensteig 4 Liechstall 13 Lörrach 27 Laufanne 8 Luzern 11 3. Martinach 11 Metmenstetten 7 Mömpelgard 11 Monthen 1 Morsce 27 Münster 14 Murten 27 Neuenburg 13 Densingen 11 Desch 7 Orben 11 Petterlingen 14 Pfeffikon 9 Bfirdt 26 Pruntrut 18 Romont 27 Rue 6 Ruffach 14 Schaffbausen 28 Schwellbrunn 12 Seewen 13 Sidwald 28 Solothurn 26 Geignelegier 11 Than 24 Thun 16 Ueberlingen 27 111m 26 Unterhallau 4 Upnacht 16 J. B. Waldenburg 25 Weinfelden 13 Wiflisburg 1 Willisan 18 Will 12 Zofingen 19 Zwensimmen 6

Ver	besserter Merz.	33	Lauf.	Planetenstellung.	Alter Hornung.
samstag	1 Albinus	大学	der C		
9.	Cananäische Tochter		Mat.15		
Sont.	2 Rem. Simpl.			In * 2 Durd	19 Rem. Gub.
montag	3 Kunigunda	क्क		△⊙5, Soff 87	20 Eucharius
dinstag	4 Adrian	P. P.		△ · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	21 Felix Bisch.
mitwody		200	9 56		22 Petri Stuhif.
donstag	6 Fridolin		11 8	$\triangle \bigcirc$, $\triangle \bigcirc$, \lozenge , \lozenge im Ω	23 Josua
frentag				U Abro. der O 5º. s.	24 Schalttag
samptag	8 Philemon	題	0 16	00	25 Mathias
10.	Jesus treibt Teufel at	18/	Euc. 11	Sonnen Aufgang 6 u. 19 m.	Untergang 5 u. 41 m.
Sont.	9 Oc. 40 Nitter	如		5. 47. v. (in d. Erdn.	26 Oc. Victor
montag	10 Alexander	震震	2 18 3 8	4 Ret. 85, *4	27 Nestor 28 Sara
dinstag	11 Manasses	7		*O, O? with	29 Leander
mitwoch	12 Mitf. Gregor.		3 30		
5	Anbr. des Tags 6.		1 00	Abschied 5. 47.	Alter Mers
	13 Macedonius	372	4 28		2 Simplicins
frentag	14 Zacharias	の一個の	5 0		3 Kunigunda
lamitag	15 Longinus	STATE OF THE PERSON AND PERSON AN	der C		
11.	Jelus speiset 5000 Wta	nn,	300.0	Sonnen Aufgang 6 u. 8 m.	Untergang 5 u. 52 m. 4 Læt. Aldrian
Sout.			letit	of neu belebt,	
	17 Gertrud		unter	Times of Denn	6 Fridolin
dinstag	18 Gabriel		9 18 10 27		7 Felicitas
mitwoch		A STATE OF THE STA	11 32		8 Philemon
donstag	20 Emanuel O				9 40 Mitter
	21 Benedift	AA	11. 23.		10 Alexander
	22 Vigandus	爱	10 01	Sannen Nussana 5 u 56 m	1 Untergang 6 u. 4 m.
12.	23 Jud. Florus	mig.	1 20	Sonnen Aufgang 5 u. 56 m. 10. 34. v. 65 mi	11 Jud. Manass.
	24 Gustavus	THE THE	2 2	din hor Graf	12 Gregorins
		ALICO MICO	2 36	*\$?, Cin der Erdf.	13 Macedonius
mitmoch	25 Maria Vert. 26 Cafar	STATE OF THE PARTY	3 10	(im merid. 8½ u. n.	14 Zacharias
	27 Ruprecht	CE	3 38	Aufg. H 4. u. v.	15 Longinus
frentag	28 Briscus	1888	4 5	24 Dir. Aufg. H 2. 11. v.	
	29 Eustachius	京京	4 28	*4, 8\$, Jim 8	17 Gertrud
13.	Chr. Einritt zu Jerusal	and the same			O TO THE TOTAL OF
10.	30 Molmt (Buid	1 22	4 51		
montag	31 Hermann		der C		19 Fosenbus
matteny	or worthwall	0-3	-		Day I Labour
Der Wi	ollmond den 1. um 7	u	r 22 1	nin. Der Neumond den 15. un	m 10 Uhr 7 min, Nachm.

Nachmittags. Das lette Viertel den 9. um 5 Uhr 47 min. Vormittags.

Das erste Viertel den 23. um 40 Uhr 34 min. Vormittags. Der Vollmond den 31, um 10 Uhr 51 min, Vorm.

haus = und Baueruregeln im Margen. (Martius.)

Ein Kufuf der im Märzen schreiet, ein Storch der viel flappert, und wenn die wilden Ganse sich seben lassen, verfündigen einen warmen Fruhling. So viel Nebel im Märzen, so viel Schlageregen und Gewässer im Sommer.

Der Widder.



Der Widder macht daß die stößigen, jänkischen Kinder oft die Ruthe bekommen, weil sie den frommen Schafen viel Verdruß machen. Uebrigens werden sie in der Welt viel geschoren, wie — andre Leute auch. —

Nation die sechste. Wenn daher der Evangelist Marcus Kap. XV, v. 25, schreibt: "Und es war um die dritte Stunde, da sie Jesum freuzigten," so ist das, nach unserer Art die Stunden zu zählen, des Morgens um 9 Uhr geschehen. In dem 33sten und 34sten Verse wird von diesem Evangelisten gemeldet: "Nach der sechsten Stunde (nach 12 Uhr) ward eine Finsterniß über das ganze Land bis um die neunte Stunde (um 3 Uhr Nachmittags), und um die neunte Stunde rief Jesus saut und sprach: Eli, Eli sama sabachthani."

Mit dieser Nachricht stimmen auch Matthäus und Lucas überein. Jener berichtet in seiner evangelischen Geschichte Kap. XXVII, v. 45 und 46: "Und von der sechsten Stunde an ward eine Finsternis über das ganze Land bis zu der neunten Stunde. Und um die neunte Stunde schrie Jesus laut und sprach: Eli, Eli lama sabachthani." Lucas schreibt Kap. XXIII, v. 44: "Und es war um die sechste Stunde, und es ward eine Finsternis über das ganze Land bis an die neunte Stunde."

Bon der Erzählung dieser Evangelisten weicht Klingnau 1
Johannes, der Liebling Jesu, gänzlich ab. Denn Köllisen 20
er schreibt in der Lebensbeschreibung von Jesu, Kyburg 19.
Kap. XIX, v. 13 und 14: "daß es um die sechste Landser 5
Stunde gewesen sei," als sich Pilatus auf den Richterstuhl gesetzt habe. Hat dieser nun um diese Zeit Lassarraz 4

Sahrmarfte im Merzen

Welen-12 Abbeviller 18 Altorf 13 Altfirch 13. 27 Appenzell 19 Arburg 19 Armangen 13 Aubonne 18 Befort 3 Berchier 14 Bern 4 23. Biel 6 Blamont 6. Boll 25 Breitenbach 4 Burgdorf 6 Chaux-de-fonds 11 Cluses 26 Coppet 25 Cossonan 13 Courrendlin 17 Courtemaiche 17 Darmstadt 25 Delsperg 19 Delle 17 Dompierre 8 Engen 6 Erlenbach 11 33. Ermensee 10 Fenin 3 Fontaines 18 Frauenfeld 17 Frutigen 21 Gaif 4. Gebwyler 17 Gelterkinden 5 Genf 31. Giromaany 11 Grandvillard 11 Sabsheim 3 Herzogenbuchsee 26 Horgen 6. Huttinn 12 Flanz 18. Ins 19 Klingnau 19 Kölliken 20 B. Anburg 19. Kulm 14 Landser 5 Landeron 10

Lignieres 23. Locle 25 Luzern 18 3. Malleran 13 Masmünster 24 Milden 5 Mompelgard 10 Montfaucon 24 Motier-Travers 14 Müblhausen 4 Münfter im Greg. Th. 12 Muttenz 11 Neubreisach 19 Renenstadt a. Bielerf. 25 Neuenst. i. Schwarz. 12 Neus 6. Nidau 18 Miedersept 5 Detifon 11. Olten 17 Pfirdt 18 Pruntrut 17 Ragaz 19 Reichensee 17 Rötschmund 27 Rue 12. Saanen 28 Schwnz 17 Geengen 25 Seewis 3 Sefingen 6 23. Sierenz 19 Schöftland 26 Gignau 20 Solothurn 18 Guly 5 Sumiswald 14 Gursee 6. St. Anbin 26 St. Claude 18 Stülingen 12 Ueberlingen 5 Unterseen 5 Unnach 15 Travers 24 Berrieres 21 Vielmergen 22 Wegenstetten 17 Wolfach 12

Verbesserter April. Lauf. Plan	etenstellung. Ulter Mers.
dinstag 1 Sugo Bischof & stellt *3, \$	in & Sett 20 Emanuel
mitmod 2 Abundus auf Δt_1 o	24 Treit 21 Benedikt
donitag 3 Grund. Stan. 210 15 6 m	21 22 State. 21g.
frentag 4 Chart. Amb. H2 11 22 (tm m	erid. 4. u. v. 23 Charfr. Fid.
famstag 5 Joel De U. V. $\triangle \bigcirc$,	□ \$ und Fleiß 24. Gustavus
14. Auferstehung Christi, Mar 16 Sonnen At	ifgang 5 u. 31 m. Untergang 6 u. 29 m.
Cont. 6 Oftern Iren. 7 0 23 Sind. !	nittl. Entf. v. O 25 Oftern M. V.
	11. 88, 85 26 Casar
	Cin der Erdn. 27 Ruprecht
	Onähe gebricht 28 Priscus
donstag 10 Ezerbiel 3 7 Abw. d	er O 8°2. n. 29 Eustachins 13. u. v. tein 30 Guido
Jesus erscheint den Jüngern Joh. 20 Sonnen U. 13 Quas. Eges. 25 4 29 Zin d. (
montag 14 Tiburtius 4 55 Unterg.	5 2. u. v.] 2 Abundus
dinstag 15 Olimpius der (9. 48.	
mitwoch 16 Daniel geht 7 in ?	Der 4 Umbrosius
donstag 17 Rudolf & unter 64	falsch *\P 5 Joel
freytag 18 Valerius 11 18 74 in 12	b 11°2' und 6 Freneus
	1. 11. v. Faul 7 Celestinus
16. Vom guten Hirten, Joh. 10 Sonnen 21	ufgang 5 u. 11 m. Untergang-6 u. 49 m.
Sont. 20 Mis. Hert. On 0 5 of, A	24 heit 88 Mis. Mt. in Eg.
montag 21 Anselm @ 0 45 Cin der	e Erdf. Sold 9 Subilla
dinstag 22 Cajus 85 1 20) 6. 50.	v. $\Box \mathcal{V}$, $\Delta \mathcal{V}$ 10 Esectiel
mitwoch 23 Georg 1 52 DIF	*P iff 11 Leo Pable
loonitaa 24 Miorecot - 86 2 17 Nov. c	ver 🔾 12°56. n. 12 Julius Pabst
frentag 25 Marc. Evang. 2 36 Unterg.	. 9 11½ u. n. 13 Egestypus
samstag 26 Anacletus 2 58 \$ im	78, 40° 30 Noth 14 Tiburtius
17. Ueber ein Kleines 2c. Joh. 16 Sonnen Aleines 27 Jub. Anastas, 23 Aufg.	15. u. n. latergang 7 u. 3 m.
montaa 28 Vitalis 48 3 48	Cin Q, 8\$ 16 Daniel
montag 28 Vitalis 3 48 11, 15	n *21 + 2 17 Rubolf
mitwoch 30 Quirinus feht 604	18 Valerius
mittion 30 Zuitinus	200 10 April 20 Smithing
1	

Das lette Viertel den 7. um 0 Uhr 37 min. | Nachmittags.

Der Neumond den 15. um 9 Uhr 48 min. Vorm. macht eine unsichtb. Sonnenfinsterniß.

Das erfte Niertel den 22, um 5 Uhr 50 min.

Vormittags. Der Vollmond den 29. um 11 Uhr 15 min. Nachmittags.

Haus = und Bauernregeln im April. (Aprilis.)

Ein trockener Upril ist dem Erdreich nachtheilig, hingegen ein nasser allen Feldfrüchten gedeshlich. Ist am Palmtag schön, hell und klar, so giebt's ein gut fruchtbar Jahr. Wenn's am Charfreitag regnet, hosset man ein gesegnet Jahr.

Der Stier.



Der Stier. Ein Kind im Stier geboren wird fark und nühlich wenn es brav arbeitet; es darf aber die Hörner nicht zu sehr brauchen; und muß sich gedultig ins Joch schmiegen, wenn es — — beirather

Jahrmärfte im April.

Nelen 16 Albenf 28 Alltenheim 27 Arberg 30 Arburg 23 Baden 23 Bauma 4 Belfort 7 Bern 1. 15 M. 3. Berneck 29 Bevair 1. Biel 24 Bremgarten 8 Briegg 10 Cernier 10 Cluses 8. Coffranc 28 Collonges 23 Dachöfelden 29 Dellsperg 23 Diengen 14 Dießenhofen 8 Delle 28 Dannemarie 1. 23 **Ebo** 4 Echallens 10 No. 1828.

Eglisau 29 Elgg 30 Ermatingen 15 Estavaver 2 Frankenthal 8 Fischingen 10 Frankfurt a. M. 8 Frauenfeld 8 Gaiß 1 Glarus 23 Giromaann 8 Grandson 25 Grandvillard 8 Grenchen 28 Grenerz 2 Seiden 30 Herisau 25 Siffingen 15 Hundwyl 29 Iferten 1 Kansersberg 7 Restenholz 23 Knonau 28, J. V. Konstanz 7 Lachen 8

Langenbruck 30 Langnau 30 Lasagne 1 Lasiaras 29 Lauffenburg 8 Laupen 10 Leipzig 27 M. Les Bois 7 Lichtensteig 14 Lindau 25. Lion 13 Lücens 4 23. Luzern 8 Meilen 24 Monthen 9 Mognang 30 Morfee 9 Mömpelgard 21 Mülhausen 8 Nozeron 14 Mürnberg 9 Ober-Tremlingen 4 Denfingen 28 Orben 14 Dron. 2 Petterlingen 10 Pfirdt 8 Vontarlier 24 Plafenen 16 Pruntrut 14 Mankwul 4 Rapperdivni 9 Rheinach 3 Richtenschwyl 29. Romainmotier 18 Momont 22

Nothwal 23 Rue 30 Schüpfen 28 Schleitheim 28 Schwy 28 Sefingen 25 Sempach 7 3. Seewis 20 Sidwald 24 Solothurn 8 Stanf 10 Steckborn 24 Stein 30 St. Urfanne 21 Stüblingen 28 St. Croix 3 Surfee 28 3. Thäingen 23 Thonon 2 Urnäschen 24 UBnach 5 3. 23. Vallendas 22 Vispach 30 Vivis 29 Villingen 8 Wädenschwul 10 Wattwnl 1 Wangen 3 Weggis 23 Wietlisbach 23 Wn1 23 Zofingen 8 Zug 8 Zwensimmen 10

Bern haltet den ersten Dienstag jeden Monats Viehmarkt, und alle Dienstag Wochenmarkt. Hutwol hält den ersten Mitwoch im Monat Viehmarkt. — Sumiswald alle Samstage Wochenmarkt und vom letten Samstag im Christmonat bis letten Samstag Herbstmonats alle 14 Tage großer Garn- und Tuchmarkt.

The second secon		the second secon	1	1
Verbesserter May.	Lauf.			Alter April.
donftag 1 Phil. Jatob De	auf	♀ gr. westl. Ausw. v. ⊙	19	Merner
	10 21		20	Dermann
samstag 3 t Erfindung	11 16	∪ 8ºº Nie mußt	21	Unselm
18. Christus verheift den Eröner	130b 16	Sonnen Aufgang 4 u. 47 m.	11	nterg. 7 u. 13 m.
Cont. 4 Cant. Florian	11. 23.	△⊙, 85, *4, 68	22	Cant. Cajus
montag 5 Gotthard			23	Georg
dinstag 6 Joh. B. L. 82	0 43		24	Albrecht
dinstag 6 Joh. P. L. Mitwoch 7 Juvenalis			25	Marc. Evang.
donstag 8 Michael Ersch.	1 45	Cim St. A4	26	Unacletus
frentag 9 Beatus	2 11	Unterg. Po u. v.	27	Alnastasius
famstag 10 Malchus	The same of the sa		28	Vitalis
19. In Christi Namen bitten,	Name and Address of the Owner, which we have			iterg. 7 n. 23 m.
Sont. 11 Rog. Uriel, L. 25	3 2	(im V, of ver		Rog. Betr.M.
montag 12 Paneratius		844, 84, 84		Quirinus
Anbr. des Tags 1.40.		Ubschied 10. 20.		Allter Man.
dinstag 13 Servatius	der T	● 10, 19, n. * 5, △ð	1	Phil. Jak.
mitwoch 14 Epiphanius	geht	△249, lachen,	2	Athanasius
donstag 15 Auffahrt Soph. A	unter	△ð¢, Wenn	3	t Erf. Auffahrt
frentag 16 Peregrin	10 4	へ * 方子, du es vicht	4	Florian -
famstag 17 Naron	10 45			Gotthard
20. Zengniß des beil. Beiftes,	30b.15	Sonnen Aufgang 4 n. 29 m.		nterg. 7 u. 31 m.
Sont. 18 Exau. Isabella 18	11 20	1 65, 83, * \$	6	Exau. 3.3.2.
montag 19 Potentia	11 51	834, Cin der Erdf.	7	Juvenalis
dinstag 20 Christian &	u. V.	2 gr. oftl. Ubw. v. d. ⊙	8	Mich. Ersch.
mitwoch 21 Constans	0 18)11. 40. 11. □早		Beatus
donstag 22 Helena	0 42	\$ im \$1, *4 beffer	10	Malchus
frentag 23 Dieterich	1 7	607, 659, △3	11	Uriel
donstag 22 Helena frentag 23 Dieterich samstag 24 Johanna	1 27	(im merid. 8. 11. 11.	12	Pancratius
21. Sendung des beil, Beiftes,	30h.14	Sonnen Aufgang 4 u. 22 m.	u	nterg. 7 u. 38 m.
Sont. 25 Kingst, 19rban at	1 50	(im Ω, □5, □3, □4	13	Banaft. Gerb.
montag 26 Eutropius &	2 15	\$ in d. Onahe mas	14	Epiphanius
dinstag 27 Eleutherus -		△5, 64, *3 den.		Sophia
mitwoch 28 Fronf. Wilh. 46	3 19		16	Fronf. Pereg.
donstag 29 Maximilian De			17	Naron
frentag 30 Hiob De			18	Rabella
samstag 31 Petronella		5 im 8, * 4, 63	19	Potentia
				STORE WAY
Das lette Biertel den 6ten um 6	116r 2 1	nin. Das erfte Biertel den 21ft	en u	m 11 11hr 40 min.
Nachmittag.		Nachmittag.		
Der Neumond den 13ten um 10 11	br 19 1		ı uı	n 8 11br 45 min.

Der Neumond den 13ten um 10 Uhr 19 min. Der Vollmond den 29sten um 8 Uhr 45 min. Nachmittag.

Haus - und Bauernregeln im Man. (Majus.)

Der Man fühl, der Brachmonat naß, füllet den Speicher und die Faß. Wenn es auf Urbanus-Tag schön Wetter ift, so soll der Wein wohl gerathen.

Die Zwillinge.



Die Zwillinge. Gin Kind in diesem Zeichen geboren sieht gern alles doppelt, wenn es zu viel getrunken hat. Und die Wirthe, die mit doppelter Arcide aufmachen, habens wohl auch von diesem Zeichen her.

Jahrmärkte im Man.

Abbeviller 20 Altdorf 22. Altfirch 19 Altstädten 14 Appendell 7. Arau 28 Aubonne 13 Ballfall 19. Baar 1 Baffecourt 18. Belfort 5 Bevair 28. Beg 1 Bergheim 1 Bischoffiell 12. Boll 8 Boudevilliers 25 Bremgarten 21 Brugg 13. Brenets 16 Brevine 21. Büren 7 Burgdorf 29 Buttes 13 Chaindon 15 Chaur-de-fonds 27 Chur 12. Cluses 27 Colmar 28. Cornol 2 Cornol 20 Cossonen 29. Couvet 31 Dannemarie 27 Davos 22 Dombresson 19 Domodossola 24 Delle 26 Emmendingen 20

Engen 8 Enfisheim 1 Erlach 14 Erfchwul 12 Escholzmatt 12 Ettiswyl 27 Frenburg 3. Frif 5 Gebwyler 19 Gosau 5. Glaris 5 Gottlieben 5 Grasburg 8 Grenery 7 Glovelier 26 Grandfontaine 13 Grandy Uard 13 Giromagny 13 Hericourt 3 Siffingen 19 Suttwyl 7 Iferten 27. Inaiserstuhl 19 Flanz 13 Rergery 8 3. Küblis 30 Lachen 27 Langenthal 20 Lauffon 5 Laufanne 3 Lauffenburg 27. Leut 1 Lenzburg 7

Liefall 28 Lindau 3 Lujern 5, 13, 27 Magmünster 21 Marthalen 5 Mellingen 27. Milden 21 Mömpelgard 19 Montricher 2 Mösfirch 27 Mariafirch 7 Mülhausen 27 Münster) C. Luzern 12 Münster im Greg. 26 Murten 28 Meubrisach 1 Neuenstadt a. Bielf. 27 Neus 1. Niedersept 7 Rods 12. Oberhasti 20 Tourtman 2 Desch 21. Olten 5 Petterlingen 22 Pfäffikon 1. Pfirdt 27 Pontode-Martel 20 Pruntiut 19 Ranfwyl 2, 15 Napperswul 28 Reconvelier 14 Renand 10. Rechest 26 Rheinegg 5 Mheinfelden 7 Roche 1. Rochefort-2 Morschach 22 Moggenburg 19 Ruffach 20 Sarnen 16 Schaffbausen 27.

Schwarzenburg 8 Schwellbrunn 13 Seewen 14 Seignelegier 5 Sidwald 29 Signan 1 Singen 29 Sitten 5, 26 Solothurn 6, 27 Concebes 6 Sumisipald 9 St Blaife 12 St. Branch:er 1 et. Gallen 10 St. Moriz 25 Etüblingen 19 Thone 9. Thun 14 Tuttlingen 6 Trogen 5. Thann 8 Unterhallau 12 Unterseen 7 Upnach 13 J. V. Mallorbes 13 Berrieres 18. Billingen 1, 27 Waldshut 1 Wangen 8 Weinfelden 7 Wiftisburg 9 Willisau 5 3. Winterthur 8 Wolfach 21 Byl.6. Zofingen 27 Zug 27. Zürich 1 Zurzach 24 M. V.

Bu Unterseen wird am ersten Freytag in jedem Monat ein Bieh = und Monatmarkt gehalten. Langenthal hält Wochenmarkt alle Dienstage. Solothurn halt Wochenmarkt alle Samstage. Luzern hält Wochenmarkt alle Dienstage. Burich alle Frentage. Lachen am Burchfee alle Dienstage. Upnach alle Samstage.

3m Locle wird alle Samftag im Jenner Sornung, Mers und April ein Pferdmartt gebalten.

Langnau im Emmenthal balt alle Frentage Wochenmarkt.

		2	
Verbesserter Brachmonat.	Lauf.	Planetenstellung.	Alter Man.
22. Gespräch mit Nicodemus,	3ob. 3	Sonnen Aufgang 4 u. 15 m.	Unterg. 7 u. 45 m.
Sont. 1 Drenf. Nicom.	10 42		
montag 2 Marcellinus &	11 17		21 Constans
dinstag 3 Erasmus - A	11 46		22 Helena
	U. V.		23 Dieterich
donstag 5 Front. Bonif.			24 From. Joh.
frentag 6 Henriette			25 Urbanus
samstag 7 Rupert			
23. Reiche Mann und Lazarus,	2nc. 16		Unterg. 7 u. 50 m.
Sont. 8 1. Medardus			
montag 9 Josias	1 59	Mow. d. O 220, 58/ 11.	28 Willielm
dinstag 10 Onophrion	2 31	Unterg. 4 2. u. v.	29 Maximilian
mitwoch 11 Barnabas	2 31 3 9	方 im ₩8, 19 ° 29 ′ 米草	30 Hiob
		11. 40. v. verrauchet,	31 Petronella
Anbr. des Tags 1.6.		216schi.d 10. 54.	Alter Brachmon.
frentag 13 Eliseus	geht	1 837, ∆4 200	1 Nicomedes
	unter		2 Marcellung
24. Nom großen Abendmale.	Luc. 14	Sonnen Aufgang 4 u. 8 m.	
Sont. 15 2. Nitus Mod.	9 58	1249, 89 teine	32. Erasmus
montag 16 Justinus	10 17		4 Eduard
dinstag 17 Julie &	10 43 11 5	Aufg. 3 10 u. v.	5 Vonifacius
mitwoch 18 Arnold	11 5	off, *4 Vore	6 Henriette
doustag 19 Gervasius	11 26		7 Rupert
frentag 20 Abigael	11 49	3. 32. n. ficht	8 Medardus
	u. V.		9 Josias
25. 30m verlornen Schaaf,			Unterg. 7 u. 53 m.
Cont. 22 3. 10t. Ritter	0 13		103 Onophrion
montag 23 Bastlius	0 40		11 Barnabas
dinstag 24 Joh. Täufer mitwoch 25 Eberhard D	1 10	7	12 Bafilides
mitwoch 25 Eberhard	1 48	¥gr. oftl. Ausw. v. d. ⊙	14 Southerns
donstag 26 Joh. Paul	San a	AO2/ Pinge, Pimg	15 Other 200
	der C		15 Nitus Mod.
samstag 28 Benjamin			16 Justinus
	Duc. o	Sonnen Aufgang 4 nf. 9 m.	unterg. 7 n. 51 m.
Sont. 29 4, Peter Baul			10 Olympis
montag 30 Nauli Ged.	9 44	801,89	18 Arnold
Dad Yanta Wigutay San Atan any 44 1	16m 22	min Dad anda Minutal San Co.	1 2 116 20
Das lette Biertel den 4ten um 11 1 Nachmit.	101 33	Machmit.	ien um 3 upr 32 nitn.
Der Reumond den 12ten um 11 1	16r 40		11 11m - 4 11hr 14 min
Bormit.	191 20	Nachmit.	in this 2 tage 12 mills.
			Emmendingen so
	-		

Haus = und Bauernregeln im Brachmonat. (Junius.)

hat der Brachmonat zuweilen Regen, dann giebt es reichen Segen. Wenn die Rosen blüben, so ift alle Tag gut Aderlassen.

Der Krebs.



Im Krebs ist der Hinkende Bote geboren; aber es geht doch noch mit manchem andern hinter sich wenn er auch nicht in diesem Zeichen geboren ist. Er braucht darum seine Sachen nur hinterfür anzusangen.

Gericht über Jesum gehalten: so kann dieser um die sechote Etunde, wie die andern Evangelisten schneisben, nicht gekrenzigt senn. —

Allein Johannes richtet sich in seiner Beschreibung nach der Gewohnheit der Kömer, die damals, wie wir, die Stunden des bürgerlichen Tages von 12 Uhr der Mitternacht zu zählen ansiengen. Die römischen Statthalter, die von dem Kaiser in andere Provinzen waren geschickt worden, behielten nicht nur diese Zeitrechnung, sondern sie bedienten sich auch derselben in ihren Berichten, die sie an den Kaiser abstatteten. Pilatus, welcher römischer Präter oder Statthalter in Jerusalem war, datirte daber alle gerichtlichen Berhandlungen, die in seinem Gerichtshause vorsielen, und die Berichte, die er darüber an den Kaiser schieken muste, nach dem römischen Style. Da er nun Jesum in seinem Gerichtsbause verhörter so gab er auch die Zeit dieses Vershörs nach der römischen Uhr an.

Der Evangelist Johannes, der dassenige melden wollte, was bei dem Verhöre Jesu in dem Gerichtsbause des römischen Prätors vorgefallen war, richtete sich nach eben der Uhr, und widerspricht daher in seinem Berichte den übrigen Evangelisten nicht.

Deun diese bedienen sich in ihren Erzählungen von der Leidensgeschichte Jesu dersenigen Zeitrechnung, die bei ihrer Nation im Gebrauche war, und nach welcher der bürgerliche Tag nach dem Untergange

der Conne feinen Anfang nabm.

Jahrmärkte im Brachmonat.

Badenweiler 2 Belfort 2 Biel 5 Bischofstell 12 Bendorf 29 Bouden 3 Büren 25 Colmar 12 Courchapoir 16 Courtemaiche 9 Delle 23 Delliperg 25 Echallens 17 Ensicheim 8 Estavaner 4 Feldfirch 24 Giromagny 10 Grandson 26 Haklach 30 Lauffon 9 Leuf 24 Liechtensteig 2 Locle 10 Lutin 19 Martinach 10 Mönipelgard 9 Monthen 4 Morfee 25 Mother-Travers 24 Neubrisach 24 Niedersept 4 Roirmont 2 Nördlingen 8 Nozeron 2

Densingen 30 Pontarlier 28 Pruntrut 16 Ravenspurg 15 Roll 27 Romainmotiers 20 Nomont 17 Nothmul 24 Rue 11 Galez 24 Schliengen 2-Sempach 2 Gissach 25 Gitten 7 Speichungen 13 St. Aubin 9 St. Claude 8 St. Croix 12 St. Immer 9 Strafburg 25 Stühlingen 9 Guli 4 Surfee 26 Thone 7 Travers 16 Tuttkingen 24 111m 15 Ulzen 24 Wallangin 2 Vielmergen 22 Wall 3 Zürich 12 Zurzach 2

1 -							
			erter Heumonat.		Lauf.		Alter Brachm.
din	stag		Theobald	自然を	10 12	ΔΘ, Δ4, *3	19 Gervasius
	twody	2	Maria Heimf.		10 39		20 Abigael
der	istag		Francista	1	11 3	atm merid. 5 u. v. a	21 Albinus
	ntag		Ulvich	9	11 30	6.30.0. 口方, △早	22 10t. Ritter
-	istag		Hedwig	One of	11 58		23 Basilius
	27.		Bon Petri Berufung		Luc. 5		
16	ont.	6			U. V.		245 Coh Taufer
	ntag						
	stag			AA	1 5		26 Joh, Paul
				AA		Unterg. 29 u.n. *?	27 7 Schläfer
				***	2 31		28 Benjamin
	ytag			湯	3 22	PRet. 83, ⊙in St	29 Peter Paul
				る。			30 Pauli Ged.
Tun	· i · wy		nbr. d. Tag. 1. 1		Det d		
1	28.	93	harisäer Gerechtigkei	it.	mat 5	Abschied 10. 50. Sonnen Aufgang 4 u. 15 m.	Ult. Deumonat. Unterg. 7 u. 45 m.
		13	6. Rais. Heinr.	CF	geht		1 6 Theobald
lmn	ntaa	14		STE STE			2 may being
Din	fra	15	Margaretha	29	0 5	分子, Jim 元 50. 61	2 Mar. heims.
mit	mach	16	Margaretha Hundst. Anf. Alexius Brandolf	40	0 28	*4, Dd Chren,	3 Franciska
bon	fran	17	Merine	93	0 50	Now. 5. 021 012/n. *O	4 Ulr. Host. A.
Fuen	itaa	18	Reandale O	T.	10 11	7010.0.021 12 11.40	
Son	iftee	10	Rofina	E E	10 37		6 Esajas
						(im a, of Gut;	7 Joachim
3			sus speiset 4000 Man				Unterg. 7 n. 38 m.
		21	7. Otto, Hart.	THE CHE	11 5)4.32 v. 64,★8,□早	o Gunillan
Sim	fran	22	Cleva Mars O	200	11 40		9 Enrillus
funit	made	22	Mar. Magd. O	2	11. 2.	ΔO, Δt, ΔP hute	10 7 Brüder
			Apollonia	0.2	0 21	80₫, Δf did yor-	11 Mahel
Fuan	itag	24	Color Chair	以	2 45	U & O 7, 11es & 31 *24	12 Sanijun
	itag	26	Jakob Christ.	流	2 15	Unterg. 2/ 10 u. 48 m. n.	- Mail. Denirich
							14 Bunavent.
	30.	27			Wlat. 7	Sonnen Aufgang 4 u. 30 m.	unterg. 7 u. 30 m.
10	ont.	21	8. Martha	6 72	geht	4 Dir. (ind. Erdn. 89	15 8. Margar.
				经	auf	□ 04/09 A4/*3	
oin	ltag	29	Beatrix	多	8 41	244, Anfg. 53 u. v.	17 Alterius
mit	woch	30	Jacobea	金	9 11	? in der Oferne, △H	18 Brandolf
loon	istag	31	Germanus	श्री	9 37	$\triangle \bigcirc$, $\triangle $? muth.	19 Rosina
1		176	ALLEY BELLEVIE			The same of the sa	est resolution of the

Das lette Biertel ben 4ten um 6 Uhr 30 min. | Bormittag.

Der Neumond den 12ten um 1 11hr 59 min. Vormittag.

Das erste Biertel den 20sten um 4 Uhr 32 min. Bormittag.

Der Bollmond den 26sten um 10 Uhr 49 min. Nachmittag.

Haus = und Bauernregeln im heumonat. (Julius.)

Wenn die Ameisen um Margaretha und Jafobi ihre Saufen höher und weiter, als gewöhnlich, machen, so bedeutet es einen frühen falten Winter. Wenn der erste Hundstag schön eingeht, so vermuthet man den ganzen Monat aus gute Witterung.

Der Low.



Der Löwe ist ein Thier aus dem heißen Ufrika. Darum, bist du in diesem Zeichen geboren, so büte dich wor Wein und hisigen Getränken, auf daß du nicht zum reissenden Thier werdest.

Diese Gewohnheit, die Stunden des Tages zu tählen, haben auch noch die jehigen Juden bis auf den heutigen Tag beibehalten. Der Sabbath derselben nimmt daher schon am Freitage des Abends, sobald die Sonne untergegangen ist, seinen Anfang, und währt bis zum Untergange der Sonne am Sonnabende.

Die morgenländischen Völker und auch die Juden hatten noch die Gewohnheit, die Nacht in vier
Nachtwachen einzutheilen. Diese nahmen den Unfang des Abends um 6 Uhr, und dauerten bis des
Morgens um 6 Uhr fort. Eine jede derselben war
drei Stunden lang. Den Tag theilten sie in große
und kleine Stunden ein, dergestalt, daß eine große
Stunde drei kleine Stunden in sich faßte. Die erste
große Stunde danerte also von 6 bis 9 Uhr, die
andere von 9 bis 12 Uhr, die dritte von 12 bis 3
Uhr, und die vierte von 3 bis 6 Uhr des Abends.

Die e Gewohnbeit, die Stunden zu zählen, erhellet aus der Gleichnißrede Christi von den verschiedenen Arbeitern im Weinberge, die und Masstädenen Arbeitern im Weinberge, die und Masstädenen Arbeitern im Weinberge, die und Masstädenen Kenden in dem XX. Kapitel seiner evangelischen Geschichte vom 1sten bis zum 16ten Verse aufgezeichnet har. Nach derselben gieng ein Hansvater um die erste Stunde aus. Dieß war des Morgens um sechs Uhr. Da er nun die dritte Stunde ausgieng: so war es um 9 Uhr. Und da er um die neunte Stunde ausgieng: so war es um 3 Uhr. Um die

Jahrmärfte im Seumonat.

Ablentschen 18 Althurch 25 Arbera 2 Arburg 2 Arau 2 Arwangen 17 Augeburg 4 Baucaire 22 Belfort 7 Bellegarde 28 Bischoffiell 24 2011 31 Brevine 9. Buttes 15 Cluses 28 Chravenna 15 Cossonen 10 Davod 6 Delle 21 Dellspera 23 Durlach 25 Feuerthalen 1 Geiß 28 Gelterfinden 9 Giromagny 8 Heidelberg 21 Hericourt 17 Herzogenbuchsee 2 Foachimsthal 15 Kaisersberg 7 Alinanau 2 Languau 16 Lassaraz 1 Lücens 4 23. Mayny 25 Memmingen 5

Menenbera 4 Milden 2 Mompelaard 7 München 25 Münster 22 Neuenburg 2 Neus 3 Nudau 15 Nozeron 7 Olten 7 Orben 14 Denfingen 7 Petterlingen 3 Pfirdt 15 Vforzbeim 4 Pruntrut 21 Rheinegg 30 Romont 8 Rue 23 Saanen 4 Schleitheim 7 Seignelegier 21 Sempach 9 St. Annaberg 25 St. Claude 7 St. Egli 22 St. Morits 8 Thann 1 Thonon 2 Ueberlingen 4 Vivis 29 Waldenburg 21 Waldsbut 25 Willisau 7 Würzburg 8

1	Verbe	ser	ter Hugstmonat.	10	Cauf.	1	Planetenstellung.	12	Ut. Heumonat.
F	entag	1	PERSONAL PROPERTY OF THE PERSON NAMED IN COLUMN	1	O CONTRACTOR OF THE PARTY OF	127	(in v, □t, □\$ 3in		Otto, Hart.
	ımstag	1000	Port. Mos.	10	32	(4.7. 11. 84, \D3		Cleva.
-	31.						Sonnen Aufgang 4 u. 40 m.	1 11	nterg. 7 u. 20 m.
1	Sant.	3	9. Stef. Erf.	藏 11	10	-	Ubw. d. ⊙ 17° 28′ n.	22	9. Mt. Magd.
	iontag		Justus 4	豫 11	50		Unterg. $59. u. n. *?$		Apollonia
	instag		Ofivald - 1	粉 U.	U.		草 Dir. ♂ 方 字 * ○	24	
	itwoch						Unterg. 8 2½ u. v.	25	Jak. Christ.
	oustag		Ufra, Don. *	1			\$21,88 du ver	26	Unna
	entag			# 2 2	12		of of guingt mit		
1	32.	3	Lea, Albertine &				(in der Erdferne 24 onnen Aufgang 4 u. 50 m	1 1	Intera 7 11 40 m
1	Sont.	10	10. Laurentius 8	ar. de	r. 13		5. 12 n. dem	29	10. Beatrix
		11			eht		Fin 78 Geschick,		Jakobea
1000		1		Se ui			¥ gr.westl. Ausw.v.d.€		Germanus
		211	ibr. des Taas 2, 50	0.			Ubschied 9. 10.	2	Iter Augstmonat
			Hupolitus 3	张 7	58		off! *方, *?		Pet. Rettenf.
			Samuel &	202 8	20)	8371 D31 *\$		Port. Mos.
	"		Maria Himelf.		44		(im S, *O Go	3	Stef. Erf.
10	inistag			282 3		3	(im merid, 3 u. n.		Justus
1	33.	17	barifäer und Zöuner 11. Berchtold	Eu Su	c. 18		Sonnen Aufgang 4 u. 59 m. (4, *3, 早 im A	5	Interg. 7 u. 1 m.
1,,	iontaa	18	Gottwald	10			3.14.11. △4年 △节		Sirtus
			Sebaldus 1	0 11	. 4		Abw. der O 140 1/ n.		Afra, Don.
In	itwoch		Bernhard .	11	56		'¥ in der Onahe △⊙	8	Reinhard
	onstag	21	Privatus -	潮 U	. V.	-	(in der Erdnähe, 33	9	Romanus
fi			Scivio 7	元 1	L 5	5	of, of mangelt	10	
11c			Zachaus O	2	The same of		□2¢ es dir		Gottlieb
	34.	201	n Tauben u. Stumm		ar. 7		Sonnen Aufgang 5 u. 11 m.		nterg. 6 u. 49 m.
1.	Sout.	24	12. Barthol.		37	1000	of nicht an	12	C
7	iontag	26	Ludwig Genefius	調の意	eht		5. 57 v. △4, 米3 早 in 知, 6° 30′ △早	13	hypolitus Samuel
	itwody		Hundst. Ende		iuf.		△t, □3 Glid.	15	MED. S. End
1000	onstag				3 7		Cim &, A \$	16	
	rentag	29			38	P. 1	△O, □5, 84, △ð		Berchtold
	amstan		Felix, Adolf	A COLUMN THE STATE OF THE STATE) 12	2	平加量,专加湾(人〇)	3 18	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR
F	35.	I Property of					Sonnen Aufgang 5 u. 22. m.		Interg. 6 u. 38 m.
1	Cont.	131	13. Rebecca	段 9	50)	*5, *₽, □₽	19	13. Sebaldus
	Das len	te 2	Biertel den 2ten um	4 116	r 7	mi	n. Das erfte Biertel den 1	Sten	um 3 116r 14 min.
1	Mad	mit					Machmit.		
1			nd den 10ten um 5	Uhr	12	mi		ten	um 5 Uhr 57 min
4	Mad	mit.	the same and the same			-	Vormittag.		The Party

PS.

Haus und Bauernregeln im Augstmonat. (Augustus.)

Wie es auf Bartholomäus-Tag wittert, so glauben die erfahrnen Bauern, es werde den ganzen herbstmonat gleiche Witterung kommen. Sen arbeitsam in deinen jüngern Jahren, damit es dir im Alter wohlgebe.

Die Jungfrau.



Die Jungfrau! Es ist befier von einer Frau als von einer Jungfrau geboren zu senn. Uebrigens steht es allen Menschen wohl an keusch und rein zu leben, sewen sie geboren in welchem Zeichen sie wollen.

eilste Stunde oder um 5 Uhr geschah es zum lettenmale, da nur noch eine Stunde vom Tage übrig war.

Von der Aschermittwoche.

Bu den beweglichen und veränderlichen Festen gebort auch die Aschermittwoche. Defen Namen bat man dem ersten Tage in der Fastenzeit gegeben, welder die Mittwoche nad dem Sonntage Quinquage. fima ift, und mit welchem die vierzigtägigen Fasten anfangen Er bat fine Benennung von der Gewohnheit erhalten, nach welcher an diesem Tage in der römischen Kirche vor dem Anfange der Messe Usche geweiht und folche von dem Priester den boben und niedrigen Personen zur Erinnerung ihrer Sterblichkeit mit ven Worten auf den Kopf gestreut wird: Memento homo, quia pulvis es et in pulverem reverteris in nomine patris, filii et spiritus sancti. Amen. Bedenke o Mensch, daf weil du Erde oder Asche biff, bu auch wieder zur Erde oder Asche werden wirst, im Ramen des Baters, des Cobnes und des beiligen Beiftes. Umen.

Begen dieser Handlung, welche der Priester mit der eingeweihten Asche vornimmt, heißt dieser Tag die Ascher mittwoche. — Einige leiten den Ursprung dieser Benennung von der Gewohnheit der alten christichen Kirche her, da die Züßenden, nämlich die leideragenden Sünder, zur, Bezeugung der

Mo. 1828.

Jahrmartte im Augilmonat.

Altstädten 18 Appengell 27 Narau 6 Belfort 4 Befanson 23 Biel 14 Bremgarten 18 Brieg 15 Cossonen 28 Courrendlin 11 Dannemarie 26 Delle 18. Diengen 24 Davos 27 Diessenhofen 11 Einsidlen 25 Engen 24 Enfisheim 24 Escholzmatt 25 Erlach 13 Feuerthalen 18. Fischbach 10. Flüeli 16. Frick 11 Genf 14. Ger 1 Giromaunn 12 Glarus 12 Blis 14. Grabs 18 Hauptwul 25 Huttivyl 6 Ins 27 Issenheim 13 Landeron 11 Landser 16 Landsbut 24! Lauingen 24 Les Bois 25 Liechstall 13 Lignieres 23. Lyon 4 Malters 18 Magmünster 11 Mellingen 14 Mels 28. Milden 27 Mömpelgard 11

Montreur-Chateau 27 Münster im Greg. 24 Münker in Greuf. 4 Murten 20 Muthathal 11 Neubreisach 24 Reuenstadt a. Bielerf. 26 Moirmont 5 Nozeron 1 Ormont 25 Bfullendorf 25 Pruntrut 11 Rappersunt 20 Re ensberg 18 Reichensee 10 Renan 1 Mheinfelden 27 Romont 19. Rue 28 Russach 16 Garnen 16 Schaffbausen 24 Schwarzenbera 9 Schwellbrunn 26 Sinnen 28! Golothurn 5 St. Immer 20 11. St. Urfanne 18 St. Wolfgang 23 . Surfee 28 Thanningen 24 Tschangnau 26 Ueberlingen 27 Unterhallau 11 Urnäschen 11 Vallangin 16 Wangen 7 Wattivnt 13 Willisau 101 Wolfach 6 Rofingen 25 Zurzach 23 M. Zwensimmen 27

		-					1	
	Verbe	sser	ter Herbstmonat.		Lauf.	Planetenstellung.	211	t. Augstmonat.
	montag	1	Verena Caid.	新1	1 33	5. 7. v. Der 659	20	Bernhard
	dinstaa	2			0 22	*04 Edialt		Brivatus
	mitwoch				U. V.	↑ *0, △4, 88, *草		Scipio
4	donstag	1			0 15	*44, 030 bes		Zachäus
	frentag	5			1 12	उर्फ, उर्व dect	24	Bartholom.
	samstag	6		No.	2 12	€ Tin der Erdf.		Ludwig
*	36,		Von 10 Ausfätigen,		ut. 17	Sonnen Aufgang 5 u. 34 m.		nterg. 6 n. 26 m.
	Sont.	7		No.	3 14			14. Genefius
	montag	8	Mar Geburt	200	4 16	*4, 08 30	27	Ruffinus
7	dinstaa		Ulhard	29		9. 3. v. 8\$ heits	28	Augustinus
1	mitwoch	10	Gorgonius	6	geht	Ubw. der O 4° 52′ n.	29	Joh. Enthyta.
Special Property	doustag	11	Felix Reg.	4 1	unter	(im $\Omega_1 \square 3$ triebe		Felix, Adolf
-	frentag	12			7 24		31	
6	1000 Files	A COURT OF THE PARTY OF	nbr. d. Tages 3.4		1 24	216schied 8. 15.		it Herbstmon.
	famstag	13	hertor		7 54		A Principal Control	Berena, Egid.
			m ungerechten Mammi					nterg. 6 u. 14 m.
			15. †Erhöhung «		8 29			15. Absalon
				0.2	9 10			
		1000		02 1) 11. 54. n. Mit		The state of the s
	mitwoch		Fronf. Lamb.	1	1 1	U *5₽ □ P etnem		Esther
- 1		18	Stafamund 3		1. 3.	*4, dd Weber		herfulck
-		17 5 75			0 9		0	Magnus
		19	Januarius 8	12		△O, & ħ, △ ₽	7	~ 1 0
				10				Mar. Geburt
	38. Sont.	21	30m Todten zu Nain, 46 Math Ev.		uf. 7. 2 44	Sonnen Aufgang 5 u. 58 m.		Interg. 6 u. 2 m.
					4 5	016m 200 00 15/ n		16. Ulhard
			Mouritus ?	は		Ubw. der 🔾 0° 15' n.	10	Gorgonius
			C.,,,,,		der C	2. 40. 11. Z. 11. M. gl.	11	
	mitwoch	24	Robert	25	steht	(im v, *3, 87		Tobias
	doustag	25	Cleophas . 9	200	auf	*O5/ *P? 口方	13	Hector
			Epprian Com	為	7 18	d in der Onahe von		+ Erhöhung
			Cosmus Dam.	PAT C	7 55			Micodemus
1	39.	2	30m Wassersüchtigen,	00 30	ut. 14	Sonnen Aufgang 6 u. 9 m.	11	nterg. 5 u. 51 m.
1			17. Wenzest. 5					17. Cornelius
	montag				9 24	○ 3 im 源 19° 10′ △3	17	Rambert
	dinstag	30	Urs. Hieron.		0 17	(9. 33. n.	1-8	Rosamunda
1		- 75	STANKS TO STANKS	81	94150	the time of the second that		a a week a sende

Das lette Biertel den 1sten um 5 Uhr 7 min. | Bormit.

Der Neumond den 9ten um 9 Uhr 3 min. Bormit.

Das erste Viertel den 16ten um 11 Uhr 54 min. Nachmit.

Der Vollmond den 23. um 2 Uhr 40 min. Nachm. Das lehte Biertel den 30. um 9 U. 33 min. Nachm.

haus- und Bauernregeln im herbstmonat. (September.)

Wenn es am ersten Tag Herbstmonat schön ist, so bedeutet es den ganzen Monat schön Wetter, hingegen so viele Tage es vor Michael reisset, so viele Neissen giebt es nach Georg. Wenn es die Nacht vor Michael heiß ist, so soll ein heftiger und kalter Winter folgen.

Die Waag.



Die Wage ist ein gutes Zeichen für Krämer und Händler, so fern sie richtig ist. Als die Gerechtigkeit noch klein war, trug sie auch eine Wage in der Hand. Aber damals gabs noch keine Goldwagen.

Jahrmärfte im Berbfimonat.

Alberschwendi 19, 29 Alltfirch 29 Unders 16 Aubonne 9 Appensell 29 Aarberg 17 Alugsburg 29 Belfort 1 Bellegarde 22 Bern 2, 30 Ber 25. Viberach 30 Biel 18. Bischoffzell 1 Bonadus 29 Bou 9. Bogen 8. Breffau 8 Brevine 17 Chaur-de-fonds 9 Chaindon 2 Closters 26. Clufes 14 Coffrane 15. Colmar 17 Cornol 16 Courtlarn 24 Dagmerfellen 8 Davos 10 Delsperg 24 Delle 15 | Sundwyl 2 Dengen 21.

Donaschingen 8 Dornbiern 24 Echallens 29 Ect 16, 23 Engelberg 15 Erlenbach 9 Ermensee 1 Ergingen 21 Estavaner 3 Ettiswyl 2 Feldfirch 29 Frankfurt 8 Frenburg im Breisg. 21 Frenburg im Uechtl. 15 Fridingen 21 Frutigen 5. Gegis 15 Giromagnn 9 Glarus 25 Glovelier 15 Grandvillard 9 Grandfontaine 9 Graßburg 25 Greners 29. Gfteig 25 Haslach 24

Jenah 18. Ilang 29 Iferten 21 Issenbeim 6, 7 Rergerg 25 3. Rölliken 18 3. Konstanz 9 Langenbruck 24 Langenthal 16 Langnau 17 Langweiß 13 Lauffenburg 29 Lenzburg 25. Leuf 29 Lausanne 12 Malleran 28 Mariafirch 4. Mels 26 Menenbera 29 Montfaucon 15 Monthen 10 Morfee 3 Mottier=Travers 9 Mömpelgard 8 Müllbausen 14 Munster im Lug. 22 Muchathal 11 Neubrenfach 29 Reunfirch 22 Neus 25. Niedersept 3 Node 26. Nogeroi 22 Mürnberg 1 Oberhasti 24 3. Densingen 15 Desch 17. Olten 1 Petterlingen 18 Pfirdt 9. Plafenen 10 Pont=de=Martel 2 Pruntrut 15 Ragaz 29. Nankwyl 28 Rappoltsivenler 8 Mavensburg 14 Meconvelier 1 Rechesu 24 Reichenbach 23 Reichensee 14 Mbeinau 22,

Rheinega 21 Rheinwald 17 Rothwyl 14 Ruffach 9. Rue 24 Salez 29. Sargans 29 Savien 29 Schächengrund 26 Schiers 29 Schöftland 17 Schwarzenberg 18 Schwarzenburg 25 Sefingen 14 Sidwald 18 Siebnen 26 Simpillen 28 Solothurn 9 33. Sonthofen 14 Speicher 15 Spiringen 25 Speichingen 8 Staufen 12, 28 Steg 28. Steinen 22 Steinsberg 22 St. Blaife 29 St. Branchier 20 St. Cerque 20 St. Johann 30 Guli 24 Sumiswald 26 Thann 8. Thäingen 14 Thone 23. Thonon 3,18 Thun 24. Tuttlingen 2 Unterfeen 26 Urfern 29. Balangin 21 Berrieres 16 Billingen 21 Wallenstadt 29 Wegenstetten 15 Wiflioburg 121 Wildhaus 9 Wohlhausen 15 Wyl 22 V. Zürich 11 Zurjach 1 23.

Verb	esse	rter Weimmonat.	5	Cauf.	Planetenstellung. Alt. Derbstmon.
mitwody	1	Remigius ;	震 11		Abw. der O 3º 16' f. 19 Fronf. Jan.
donstag	1000000		報 21.		
frentag	3		es 0		
famstag			1		
40.		Bornehmstes Gebott,		ıt 22	Sounen Aufgang 6 u. 21 m. Unterg. 5 u. 39 m.
Cont.		18. Araman.	2		
montag	6	Ungela :	8× 3		65%, *34 will 24 Robert
dinstag	7	Juditha :	8. 4	27	
mitwoch	8	Amalia 3	5	34	
donstag	9			rC	
frentag	10			elyt	
samstag	11		船 III		
41.		Vom Gichtbrüchigen		it. 9	
Sont.	12			19	
		nbr. d. Tages 4. 4		1 1	Albschied 7. 19.
montag		Colmannus	8		
			9	2	
initwoch	100	Theresia	元 10	17	G VII FYZ
donstag	16		灣 11 於 U		
frentag	17		672 U		
	118			1t 22	
42.		Königliche Hochzeit,	1		
Sont.	19 20	20. Ferdin.	3	10	(im merid. 10 u. n. 8 Amalia
montag	21		1 4 A		
mitwoch				47	
donstag		Severus 💿		ra	1. 42 v. △H, □8 11 Burkhard
Frentag	24		6000	eht	84, DP, 84 be 12 Jonathan
famstag				uf	Unterg. 4 5½ u. n. 13 Colmannus
43.	1	Des Königs Cohn,	130	b. 4.	
	26			21	□ 5, △3, □ + tros 14 21. Calift.
montag			雅 8	10	Ob gen seul. 15 Theresia
dinstag	28	Simon Jud.	HR S	5	*21x, *5, 00 16 Gallus
mitwoch	29	Narzissus .	》 10	5	Δ4, * 4, Δ 4 17 Lucina
donstag	30	Theonestus	元 11	7	5. 3 n. (in d. Erdf. 18 Lukav Evang.
frentag	31	28olfgang .	हरी थ	. V.	+ in Da, Sh, 04, 88 19 Ferdinand
		15/4	1		

Der Neumond den 9ten um 0 Uhr 47 min. Vorm. verunsacht eine unsichtbare Sonnenfinsternis. Das erste Viertel den 16ten um 7 Uhr 16 min. Vormit.

Der Vollmond den 23sten um 1 Uhr 42 min. Normit.

Das lente Vlertel den 30sten um 5 Uhr 3 min.

Haus - und Bauernregeln im Weinmonat. (October.)

Wenn es viele Eicheln und Bücheln giebt, so soll ein harter Winter mit vielem Schnee erfolgen. Wenn man die Schafe am Abend mit Gewalt forttreiben muß, so soll es Regen oder Schnee bedeuten. Es haben die Alten folgende Reimen von dem Herbst gemacht: Ist im Herbst bas Wetter bell, so bringt's Wind in dem Winter schnell.

Der Scorpion.



Der Scorpton ist ein giftiges Thier, das mit seinem Stiche schmerzliche Wunden macht. Kurios daß es aber nicht mit der Zunge sticht; das thun nur gewisse Menschen.

Jahrmärfte im Weinmonat.

Megeri 13. - Melen 29 | Albenf 27. Altorf 9 Appenzell 22. Aaran 15 Narburg 16. Arth 27 Narmangen 30 Vafel 28. Bauma 3 Beifort 6. Bern 21 Bezau 23. Boll 16 Bregenz 17. Brevine 22 Brieg 16. Brugg 21 Buochs 22. Buttes 7 Buren 29. Burgdorf 22 Bludenz 2, 16 Chatel St. Denis 27 Chaux-de-fonds 28 Chur 2. Cluses 18 Courrendlin 27 Dachsfelden 27 Dannemarie 21 Pelle 13. Disentis 1 Demodoffola 1 Dornach 25 Dornbiern 6, 20 Durlach 16 Einsidlen 6. Elgg 1 Emmendingen 21

Entlibuch 29 Erlenbach 14 Erschwal 6 Escholzmatt 20 Estavaver 22 Fischingen 2 Frauenfeld 20 Frutigen 21. Gais 6 Gelterfinden 1 Giromagny 14 Glarus 10, 27 Gossau 6. Grasburg 30 Grenery 22. Grieffen 28 Grüningen 21 Grisch 11 habsbeim 28. Beiben 8 Hericourt 30 Herisan 13 Hiffingen 13 Sundwal 20 Suttivul 15 Kaltbrunn 9 Ransereberg 6 Anonau 6 Arummenau 23 Rublis 17. Rulin 31

Anturn 23. Lachen 7 Lajour 6. Landeron 30 Laroche 20. Lasagne 14 Lauffenburg 28 Lauffon 20. Lauis 6 Leipzig 5. Lent 10 Leuf 13, 28 Lichtensteig 13 Liechstall 22 Lottstädten 20. Loele 21 Lucens 3 Lugern 3, 14 M. Martinach 21 Magmunster 6 Mengingen 20 Mettmenstetten 23 Mienenfeld 6. Milden 22 Möringen 27 Mörrel im Wallis 15 Mosmana 15 Monthen 8 Montrichez 10 Mompelgard 6 Mottier-Travers 28 Münster im Lug. 21 Münfter im Grenf. 16 Muttenz 13 Neuftadt 28. Mydau 28 Oberembs 23 Oberhabli 23 Ober-Tremlingen 14 Desch 17. Olten 20 Orben 6. Ortenftein 24 Beift 20. Pfirdt 21 Plafenen 15 Pruntrut 20 Puschelav 6 Ragaz 2 Mankwyl 16, 29 Mappersions 8 Megensberg 21 Neichenbach 28 Reinach 9. Roche 20 Rochefort 31. Roggel 1

Romont 14 Rotschmund 10 Rue 22. Ruswyl 6 Saanen 31. Garnen 17 Schellenberg 1 Schupfheim 7 Schwarzenburg 30 Schwellbrunn 21 Schwnz 16. Seewen 8 Scewis 16 Seignelegier 6 Sempach 28 Eidwald 23 Sianau 16. Sitten 25 Solothurn 21 Soncebog 1 Sonthofen 15 St. Croir 2 St. Gallen 18 St. Johann 16 St. Peter 24 St. Urfanne 27 Staufen 23. Stein 22 Stülingen 6 Teufen 27. Thengen 28 Tramelan 10 Travers 9. Trogen 13 Ueberlingen 22 Unterballau 20 Unterfeen 8, 31 Urnäschen 14 Uznach 18 Berrieres 14 Waldenburg 13 Waldshut 16 Wangen 2 Wattenwyl 18 Wiedlisbach 28 Willisau 20 Winterthur 9 Wolfach 15. Zell 22 Bigerd 18. Zofingen 1 Bug 21. Zwensimmen 28

			-	The state of the s	
Ver	besse	rter Wintermonat.	Lauf.	Planetenstellung.	Allt. Weimmonat
famsta	7 1	Aller Heiligen &	0 7	Ubw. d. O 14° 31'-f.	20 Wendelin
44.		es Königs Rechnung,	Mat. 18	Sonnen Aufgang 7 n. 8 m.	Unterg. 4 u. 52 m.
Son	2		1 11	Unterg. H 9½ u. n.	21 22. Ursula
monta	1 3	Theophilus &	2 14	*4, 89 Buerle	22 Columbus
dinstag		Sigmund 26	3 20	文 Ret. * 5, * 文	23 Severus
mitwo	th 5		4 28	□ 03, € im S, △3	24 Salomea
donstag	6		5 35	Pin & Dh erfulle	25 Crispinus
frentag		Florentin	der		
famsta	1 8	Claudius 4	geht	४५, ४४, o im ४ म	27 Sabina
45.	1	Vom Zinsgroschen,	Mat. 2		11nterg. 4 u. 42 m.
Son	1. 9	23. Theodor Di	unter	*591 △51 *3	28 23. Sim. Jud.
monta			6 57	Oim & & Pflichten	29 Marcistus
dinstag		Martin Bisch.		U 8441□4 (Ch)	30 Theonestus
mitwo		Martin P. 7	9 10	*0, *4, *4	31 Wolfgang
		nbr. d. Tages 5. 18.	E COLUMN	Absahied 6. 42.	Alt. Wintermon.
donstag		Briccius &		४०मा du 85, △१	1 Aller Heiligen
frentag		Friedrich &		6 2	
			u. V.	□उँ ४३ Des	3 Theophilus
46.		on des Obersten Tochter,			Unterg. 4 u. 31 m.
Son	The same of the sa				4 24. Sigmund
monta		Casimir 2	2 11	607 At Machsten	
dinstag			3 27	In der Onahe 29	6 Leonhard
mitmo			4 42	Cim V, Than Of	7 Florentin
donsta					8 Claudius
frentag			der C	3.7 11. 米韦, 84, 口至	9 Theodor
familia			steht		
47.		Greuel der Verwüstung			Unterg. 4 u. 25 m. 11 25. Wtartin 23
Sor			auf	5 im ≈ 4° 16′ △3	
monta		Ephraim +			
dinstag	ch 26	Conradus X	8 8 49	△O5, △O, 65, △2	14 Friedrich
		Jeremias F	6 9 49	(in der Erdf. 🗆 🖺	15 Leopold
Frento	7 29		10 51		16 Othmarus
Camfre	0 20		11 53	_ , , , , , , ,	17 Casimir
48.		er. Eintritt zu Jerusalen			
	1t, 30		· U. B.	Unfg. ♀ 4 u. v. *♀	18 26. Eugenius
	2				

Der Neumond den 7ten um 3 Uhr 35 min. Nachmit.

Das erste Biertel den 14ten um 2 Uhr 37 min. Nachmit.

Der Vollmond den 21sten um 3 Uhr 7 min.

Das lette Viertel den 29sten um 2 Uhr 14 min. Nachmit,

Haus - und Bauernregeln im Wintermonat. (November.)

Wenn in diesem Monat die Wasser steigen, so hat man einen sehr nassen Winter zu besorgen; donnert es in diesem Monat, so ist noch gute Witterung zu hoffen, und in folgendem Jahr Getreid genug.

Der Schütz.



Im Schütz muß es wohl gute Soldaten und Käger geben. Kommt aber benm Jagen und benm Kriegen wenig Gutes beraus; ift also ein böses Zeichen.

Jahrmärfte im Wintermonat.

Neschi 4. Altdorf 6 Altfirch 25 Andelfingen 17 Appenseil 12. Narau 12 Aarberg 5. Arbon 11 Baden 17. Balistall 6 Baar 17. Belfort 3 Berchier 14 B.rgheim 25 Bern 24. Berneck 18 Befanson 12 Ber 1, 27. Biberach 19 Biel 13. Bischofzell 13 Blamont 6 Blankenburg 17 Bendorf 11 Boudry 3 Breitenbach 11 Bremgarten 3 Brenets 3. Brienz 12 Bulach 4. Burgdorf 6 Cleven 30. Colmar 13 Coppet 25. Collonges 2 Cossoney 13. Couvet 10 Cülly 21. Delle 10 Delsberg 12

Dieffenhofen 17 Douaueschingen 10 Echallens 13 Einfidlen 10 Elgg 12. Engen 17 Enfisheim 25 Erlenbach 11 Fischingen 13 Frenburg 11. Frid 3 Frutigen 21 Gebwhler 30. Genf 23 Gerdan 11 Giromagny 11 Glarus 12, 22 Grandson 12 Grandvillard 11 Grenchen 10 Greners 19 Grindelwald 1 3. Heridan 21 Herzogenbuchsee 11 Sochderf 21 Sochentrurs 11 -Soraen 13 Iferten 25. Flant 18 Issenheim 11

Kanserstuhl 41 Klingnau 26 Konstanz 26. Kublis 14 Kugnacht 17 Lachen 4. Landeron 10 Laroche 26. Laupen 6 Laufanne 14. Leuf 10 Lindau 7. Lyon 3 Lucens 12. Lutry 27 Magmunster 17 Malans 20 Mariafirch 5 Meyenberg 16 Milden 19 Mömpelgard 17 Morsee 12 Mühihausen 4 Münster im C. Lug. 25 Muri 11. Murten 19 Natters 9 Neubreisach 21 Meuenburg 5 Meuenstadt a. Bielerf. 25 Meus 27. Noirmont 5 Oberhasli 7 Denfingen 24 Desch 27. Detikon 16 Olten 24. Offingen 20 Petterlingen 6 Pfeffikon 4 Bruntrut 17. Rances'7 Rappoltsweiler 30 Navensburg 11 Renans 9. Reuti 18 Mbeinau 5 Rheinegg 3

littel ban I fra um 2 fibr if min

Mbeinfelden 5 Nichter chwyl 18 Roll 21 Momainmotier 21 Rorschach 6 Muffach 28 Sargans 6, 20 Garnen 5 Schaffhausen 18 Schiers_11 Schleitheim 24 Schwnz 12 Geengen 18 Seewis 30 Sefingen 30. Siders 9 Singen 10. Sissach 12 Sitten 1, 8, 15, 22 Stammen 3. Stanz 12 St. Immer 21 St. Johann 27 St. Legier 19 St. Moriz 3 Steckborn 13. Surfee 3 Teufen 24. Thone 17 Thengen 3. Disbach 11 Vivid 25. 111m 18 3. .Unterfeen 19. Ufter, 27 Uznach 1, 15 Bädenschweil 6 Wald 4. Weggis 11 Weinfelden 5 Wistisburg 21 Wildhaus 4 Winterthur 8. Will 18 Zofingen 17. Zurich 11

A STATE OF THE STA		1 (2	And a second of the second of	L ACCL AND LA
Verbesser	ter Christmonat.	Lauf.	Planetenstellung.	Alt Wintermon.
montag 1	Eligins d's	0 59	Fgr. weftl. Husw.v.d.	19 Elisabeth
	Claudius 25	The second second second	In * *O Wer	20 Umos
mitwoch 3	Xaverius 25		△34 seinen Kums	21 Mar. Opfer
donitag 4	Barbara de	4 18		22 Cecilia
frentag 5	Enoch de			23 Clemens
samstag 6	Nicolaus De	6 37		24 Ephraim
49. Zeichen des Gerichts, Ruf. 21 Connen Aufgang 7 u. 48 m. Unterg. 4 u. 12 m.				
	2. Adv. Algathad?	The second secon		25 27. Catharina
montag 8	Maria Empf.		Mbw. der O 220 46' f.	26 Conradus
dinstag 9	Joachim 78	unter		27 Feremias
mitwoch 10	Walther &		早期晚, 多数, *3	28 Sosthenes
donstag 11	Damasius &	9 18	U Cin der Erdn. *O	29 Saturnus
	Ottilia 🚍	10 36		PAL SALLES
	ibr. des Tages 5. 48.		Abschied 6. 12.	Alt. Christmon.
samstag 13		11 51		1 Eligius
		Mat.11		Unterg. 4 u. 8 m.
Sont. 14	3. Adv. Charl.			
	Abraham 25			3 Xaverius
dinstag 16	Aldelheid			4 Varbara
mitwoch 17	Fronf. Lazar.			5 Enoch
Donstag 18	Wunibald A	the state of the s		6 Nicolaus
	Nemesius A			7 Algatha
	Uchilles &	THE RESIDENCE AND THE PARTY OF		
51. Joh. zeuget von Christo, Gob. 1 Connen Aufgang 7 u. 54 m. Unterg. 4 u. 6 m.				
Cont. 21	4. Adv. Th. 21p. On	der C	3.7 n. fürzeft Tag	9 2. Adv. Joach.
montag 22	Chiridonius ME	steht	△54/ ♀ im ʊ, △3	
dinstag 23	Dagobert >			11 Damasius
mitwody 24	Adam Eva F	7 23		12 Ottilia
donstag 25	Christag 86		○ (in der Erdf. △早	13 Lucia Jost
frentaa 26	Etenhanus . 39	9 28	2 in № 00, 07, 09	
samstag 27	Joh Evang. &	10 31	.dd, □\$ Sougen	15 Abraham
52.	Simeons Weisfagung,	Lut. 2	Sonnen Aufgang 7 u. 52 m.	Unterg. 4 u. 8 m.
	Aindleintag &			16 3. Adv. Adolf
montag 29		u. V.		17 Lazarus
dinstag 30				
mitwoch 31				
	The state of the s		af mounty	THE REAL PROPERTY.
			The state of the s	

Das erfte Biertel den 14ten um 2 Uhr 17 min. Bormit.

Der Neumond den 7ten um 3 Uhr 35 min. Der Bollmond den 21sten um 3 Uhr 7 min. Nachmit.

Das lette Biertel den 29ften um 2 Uhr 14 min. Nachmit.

Haus - und Baurenregeln im Christmonat. (December.)

Je näher das Christfest dem Neumond zufällt, je ein härteres Jahr soll hernach folgen; so es aber gegen den Voll- und abnehmenden Mond kommt, je geschlachter und gelinder soll es senn. So es in diesem Monat donnert, so soll es das Jahr viel Winde haben.

Der Steinbod.



Der Steinbock ist ein seltenes Thier. Doch werden wohl viele Böcke geschossen, und zwar von Leuten die auch in einem andern Zeichen geboren sind.

Erkenntniß ihrer Sunden und der aufrichtigen Neue, die sie darüber empfanden, in haarenen Kleidern und mit Asche auf ihrem Haupte vor der Gemeinde erscheinen mußten. Allein die erste Ursache von der Benennung dieses Tages scheint uns die richtigste zu senn.

Vor dem Anfange der großen Fasten suchten schon die ersten Christen sich zu vergnügen, und stellten zu dem Ende manche Gastmable und Lustbarkeiten an. Sie pflegten auch ben Armen Gutes zu thun. Sie theilten reichlich Almosen aus, und gaben ihnen besonders das Fleisch zu essen, das sie vorräthig hatten, und in der bevorstehenden Fastenzeit nicht verzehren durften. Mit der Zeit entstand aus dieser Gewohn-heit bei den Katholifen das sogenannte Carneval, welches mit allerlei Arten on Luftbarkeiten, mit Tangen, Maskeraden, Opern, Comodien und andern Spielen gefeiert wurde, und noch jest mit vieler Pracht in verschiedenen fatholischen Ländern gefeiert wird. Diese Feierlichkeit hat aber keinen gewissen und bestimmten Anfang, sondern die Zeit dazu wird an einigen Orien von dem Papste angesetzt. Die Feierlichkeit felbst, die oftmals und besonders in Venedia sehr glänzend ift, währt bis zur Aschermittwoche. Weil die Christen in der romischen Kirche nunmehr anstengen, sich der Fleischspeisen zu enthalten: so bekam die Feierlichkeit ihren Namen von der lateiniichen Redensartt carni valedicere, den Kleischspeisen entsagen, und wurde das Carneval genannt. | Martinach 2

No. 1828.

Sahrmarfte im Christmonat.

Meisen 4 Milden 27

Münster i. Gregor. 15

Reuenstadt a. B. S. 30

Reuenstadt am Benff. 4

Mellingen 1

Monthen 31

Möskirch 7 Müblbausen 6

Mudau 9

Daens 26

Olten 15

Vfirdt 9

Densingen 1

Drben 8, 26

Pruntrut 15.

Rappersion 17

Rüe 18

Reichenbach 9

Romont 2

Saanen 5

Sarnen 1

Schiers 21

Schwy 4

Gulf 24

Sursee 6

Teufen 22

Thonna 17

Thusis 26

Ueberlingen 10

Villingen 21

Waldshut 6

Willisau 15

Wolfach 18

Winterthur 18

Zug 2 Zwensimmen 11

Thonon 1, 18 Thun 17

111m 6 Vielmergen 2

Sidwald 11

Straßburg 26

Stuttgard 16

Schovsheim 13

Petterlingen 18

Mömpelgard 8

शक 1 Alelen 17 Altdorf 4 18 Alltstädten 11 Appenzel 10 Aran 17 Aubonne 2 Belfort 1 Beg 26. Biel 26 30U 11 Bozen 1 Bremgarten 22 Brugg 9 Chur 12 Cluscs 1 Colmar 17 Davos 9 Delle 15 Dellsperg 24 Echallens 27 Eglisau 2 Emmendingen 9 Entlibuch 1 Erlach 3 Ermatingen 1 Estavaner 3 Feldfisch 21 Frauenfeld 8 Freiburg im Breisg. 21 Gais 13 Giromagny 9 Glarus 11 Goffau 1 Grenchen 1 Grieffen 28 Hiffingen 2 Suttwul 3 Iferten 26 Flanz 10 Kaifersberg 1 Kaiserstuhl 6 21 Klingnau 28 Arummenau 11 Küblis 19 Lachen 2 Langenthal 2 Lananau 10 Lauffen 15 Lenzburg 11 Lugern 23 D